

Bericht zum Spiel am 20.10.2013 gegen FC Füssen

Schwer erkämpfter Arbeitssieg für den SSV

In einer munteren Anfangsphase gab es gute Chancen für den SSV und nach einem Eckball von Stefan Hummel versenkte Torjäger Simon Kuisle mit einem Drehschuss aus 12 Metern das Leder zur 1:0 Führung in die Maschen (19. Min).

Auch die Gäste hatten Chancen, waren allerdings zu ungenau im Abschluss. Nach dem Wechsel erzielte der flinke Peter Wiedemann, nach einem feinen Pass von Uli Dir, mit einem schönen Heber das 2:0 für den SSV (58. Min).

Der FC Füssen gab nicht auf und konnte durch einen ihrer gefährlichen Standards auf 1:2 per Kopfball von Mathias Günes verkürzen (67. Min). Von da an war es eine spannende Partie, die hin und her ging. Füssen drückte auf den Ausgleich und die Heimelf spielte ihre Konter nicht sauber zu Ende, als z. B. Stefan Hummel frei vor dem Tor das Ziel verfehlte.

Auch Jürgen Reichart konnte eine Hereingabe von Uli Dirr nicht verwerten, als er versuchte, einen Kopfball und Spannschuss gleichzeitig durchzuführen. Mit dem letzten Konter sorgte Uli Dir, mit einem Sololauf aus der eigenen Hälfte, für die endgültige Entscheidung (90. Min).

Ein schwer erkämpfte Arbeitssieg für den SSV, der im Abschluss cleverer als die Gäste aus dem Ostallgäu agierte.